

## **Projektbericht über das im Jahr 2022 durchgeführte Projekt „Konservierung, Erhaltung und Verpackung von spätmittelalterlichem und frühneuzeitlichem kirchlichen Verwaltungsschriftgut“**

### *Erhaltungsauftrag des Archivs*

Die Evangelische Archivstelle Boppard nimmt den im Archivgesetz der Evangelischen Kirche im Rheinland festgelegten Auftrag wahr, für die Sicherung, Ordnung, Erhaltung, Erschließung und Zugänglichmachung des Archivguts von Einrichtungen der evangelischen Kirche im Südtteil der ehemaligen preußischen Rheinprovinz (Gebiet der früheren Reg.-Bez. Koblenz und Trier) zu sorgen.

### *Ziel des Projekts*

In Zentrum des im Jahr 2022 durchgeführten präventiven Bestandserhaltungsprojekts standen Urkunden und Akten aus den Beständen der Kirchengemeinden Meisenheim, Kirn und St. Johannisberg sowie der Kirchenschaffnei Meisenheim und des Stifts St. Goar, deren Erschließung bereits mehrere Jahrzehnte zurückliegt und deren Verpackung – säurehaltige Papierumschläge für die Urkunden, säurehaltige Archivkartons für die Akten – nicht mehr den heutigen konservatorischen Standards entspricht. Schäden an den Archivalien wurden bislang noch nicht festgestellt. Damit das so bleibt, sollten die Urkunden und Akten präventiv in säurefreies Material umgebettet werden.

### *Beantragte Fördermittel*

Um dieses Ziel zu erreichen, wurden Finanzmittel im Rahmen Landesförderprogramms Bestandserhaltung in Höhe von 1300 € beantragt und bewilligt. An Eigenmittel sind 226,16 € in das Projekt eingeflossen.

### *Verwendung der Mittel*

Die Mittel wurden zum Erwerb von 300 säurefreien Urkundeneinschlagmappen sowie von 150 normgerechten und alterungsbeständigen Archivkartons verwendet. Es wurden Pergament- und Papierurkunden aus den folgenden Beständen umgebettet:

4KG 003B (Kirchengemeinde Meisenheim), 14. bis 17. Jhh.

4KG 060B (Kirchengemeinde Kirn), 14. bis 18. Jhh.

4KG 066B (Kirchengemeinde St. Johannisberg), 16. bis 18. Jhh.

5WV 021B (Stift St. Goar), 14. bis 18. Jhh.

5WV 022B (Kirchenschaffnei Meisenheim), 14. bis 17. Jhh.

Es wurden Akten aus folgenden Beständen umgebettet:

4KG 060B (Kirchengemeinde Kirn), 16. bis 19. Jhh.

5WV 022B (Kirchenschaffnei Meisenheim), 16. bis 18. Jhh.

### *Durchführung der Maßnahme*

Die Umbettung erfolgte im Monat Juni 2022. Die säurehaltigen Papierumschläge bzw. Papierbögen, in denen die Urkunden derzeit gelagert sind, wurden entfernt und die Urkunden in fachgerechte säurefreie Urkundeneinschlagmappen umgebettet. Im Zuge der Umbettung wurden die teils gefalteten Urkunden - wo vertretbar - plan gelegt. Die säurehaltigen Archivkartons wurden durch säurefreie ersetzt. Im Zuge der Umbettung der Akten wurden die Schnüre, mit denen die Archivalien zusammengebunden waren und die teilweise Schäden am Papier verursacht hatten, entfernt.

### *Ausblick*

Im Rahmen der hausinternen Bestandserhaltungskonzeption werden die genannten Bestände regelmäßig auf Anzeichen eventueller Schäden überprüft. Außerdem werden präventive Erhaltungsmaßnahmen angewendet: Im Magazin der Archivstelle Boppard herrscht durch den Einsatz von Entfeuchtungsgeräten dauerhaft eine rel. Luftfeuchte von ca. 50 %. Klimaschwankungen sind minimal. Die Benutzung im Lesesaal erfolgt unter Aufsicht.

**Boppard, 29. Juni 2023**  
**Metzing**

**Dr. Andreas**

**Fotodokumentation: © Archiv EKIR (A. Metzging)**

Beispiel: Unterlagen nach der neuen Verboxung

